

Schlüsselbrett selber machen

Text: [BillyBudd](#) in [Kreative Köpfe \(53\)](#)

Heute eine kurze Anleitung für ein schönes Schlüsselbrett. Hatte ich länger schon im Hinterkopf. Und als ich neulich auf Grund meines baldigen Umzugs auf dem Dachboden durchsortierte, fiel mir dort eine Kommode in die Hände, die ich zerlegte. Nun habe ich eine Menge Vollholz für Bausachen.



Man braucht also für das Schlüsselbrett ein Stück Holz. Wer geschickt ist, kann es sich mit einer Japansäge zurecht sägen oder das im Baumarkt erledigen lassen. Des weiteren braucht man Geschenk-, Japan- oder ein anderes schönes Papier zum Beziehen, Kleber, Haken und Regalaufhänger.



Zum Bekleben habe ich Buchbinderleim genommen, man kann aber auch Holzleim nehmen, z.B. von Ponal. Oder weißen Bastelleim. Oder Sprühkleber. Man bezieht das Brett so, als würde man ein Buch mit einem zu kleine Stück Geschenkpapier einpacken. Die Ecken müssen also sorgfältig gefaltet werden. Ggf. noch mal mit etwas Kleber befeuchte. Falls das Papier sehr dünn ist, sollte man es, wenn alles getrocknet ist, mit Lack schützen. Dafür habe ich Serviettenkleber und Lack benutzt. Der trocknet innerhalb von 30 Minuten, so

dass man schnell zwei Schichten aufgetragen bekommt.



Meine Aufhängung an der Rückseite ist etwas behelfsmäßig. Bei uns im Baumarkt gab es nur diese Aufhänger. Ich habe ein Loch gebohrt, damit man das Brett an zwei Nägel hängen kann. Dass die Aufhänger oben hinter dem

Schlüsselbrett hervorsteht, wollte ich nicht.

Für die Haken müssen Löcher vorgebohrt werden, die einen halben Millimeter kleiner als der Hakendurchmesser sind, sonst spaltet sich das Holz. Die Haken dann mit der Hand oder einer

Zange hinein drehen. Aufpassen, dass man mit der Zange die Beschichtung der Haken nicht zerkratzt.



Fertig!